

Exkursion Rumänien und Bulgarien 2012

„Wer derzeit in den Städten des östlichen und mittleren Europa unterwegs ist, traut seinen Augen nicht. Die Intervalle, in denen sich Städte ändern, werden immer kürzer... Ideen und Reiche vergehen, aber nicht der Ort.“ KARL SCHLÖGEL

Als vor über zwanzig Jahren die sozialistischen Regime des östlichen Europa zusammenbrachen, war die zukünftige Entwicklung der Länder ungewiss. Seitdem durchlaufen die Staaten einen tief greifenden ökonomischen, politischen und gesellschaftlichen Transformationsprozess, in dessen Verlauf die meisten Länder der EU beigetreten und somit im „Haus Europa“ angekommen sind. Die beiden jüngsten EU-Mitglieder, Bulgarien und Rumänien, gelten dabei als die „Sorgenkinder“ des Staatenverbunds – unter anderem, weil sich viele sozialistische Strukturen raumzeitlich als besonders persistent erweisen, sei es in Form der gebauten Umwelt oder bestimmter Entscheidungs- und Handlungsmuster.

Im Mittelpunkt der Exkursion nach Bulgarien und Rumänien stehen daher Themen des Systemwandels sowie die Frage nach Kontinuitäten und Diskontinuitäten im Transformationsprozess im Vordergrund. Im **Vorbereitungsseminar** werden die Kontexte erarbeitet (historisch-gesellschaftspolitische sowie siedlungs-, wirtschafts- und bevölkerungsgeographische Grundlagen), die während der **Exkursion** an unterschiedlichen Standorten veranschaulicht, nachvollzogen und vertieft werden sollen.

Im ersten Teil der Exkursion werden wir uns stadtgeographischen Themen in der rumänischen Hauptstadt **Bukarest** widmen und anschließend an der **Schwarzmeerküste** wirtschafts- und tourismusgeographische sowie ökologische Fragestellungen thematisieren. Aktuelle Stadtentwicklungsprozesse der bulgarischen Hauptstadt **Sofia** stehen im Mittelpunkt des zweiten Teils der Exkursion. Die sozialistische Industriestadt **Dimitrowgrad** mit einem Schwerpunkt auf wirtschafts- und sozialgeographische Themen wird der zweite Exkursionsstandort in Bulgarien sein.

Die Exkursion und das Vorbereitungsseminar sind ein Kooperationsprojekt des Geographischen Instituts der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und des Instituts für Geographie der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Das Vorbereitungsseminar wird in der Jugendherberge Bremen stattfinden.

Organisation

Termine:	Vorbereitungsseminar: 22.-24.06.2012 (3 Tage, 2 ÜN in der Jugendherberge Bremen) Exkursion: 29./30.09.-06.10.2012 (7 Tage)
Route:	Bukarest – Constanța – Sofia – Dimitrowgrad
Kosten:	ca. 350 Euro (Unterkunft, Transport und Eintrittsgelder in Bulgarien und Rumänien, Kosten und Transport für die Jugendherberge Bremen) zzgl. weitere Kosten für die eigene An- und Abreise zur und von der Exkursion
Teilnehmer:	12 Teilnehmer pro Universität, insgesamt 24 Teilnehmer
Anmeldung:	Email an feigs@uni-muenster.de (verpflichtende Angabe von persönlichen Daten, aktueller Semester Zahl, Studienfach, benötigte Exkursionsstage und Motivation (0,5 DINA4)) bis zum 23.01.2012); Teilnehmerliste wird im Anschluss der Auswahl bekanntgegeben
Leistungsnachweis:	Referat und Tagesprotokoll zu Zwei sowie kleinere Zusatzarbeit vor Ort (WWU Münster)
Exkursionsleitung:	Dipl.-Geogr. Sergei Melcher (CAU Kiel), Dr. phil. Florian Feigs (WWU Münster)

weitere Informationen im Vorlesungsverzeichnis/UnivIS/

